



Sektion der S.K.G.
Postcheck-Konto 80-38773-2

SCC - CCS
SCHWEIZERISCHER
COLLIE - CLUB
COLLIE - CLUB SUISSE

Protokoll

**Der 111. ordentlichen Generalversammlung des Schweizerischen Collie-Clubs
Samstag, 02. März 2013, 09.30 Uhr im Hotel Weisses Kreuz, Marktplatz 15,
3250 Lyss**

1. Vortraktanden

Die Präsidentin Rosmarie Abbühl begrüsst die Mitglieder und Gäste zur 111. Generalversammlung und heisst sie alle herzlich willkommen.

Namentlich werden begrüsst: Peter Reichenbach, Ehrenmitglied, die Mitglieder der Groupe Romand mit ihrer Präsidentin Madame Dominique Dubath sowie die Mitglieder mit Verdienstauszeichnung.

Die Übersetzung besorgt Herr Martin König. Herr Cosmin Popa, der Übersetzer, hat sich entschuldigt.

Der Apèro ist auf 12.30 Uhr geplant und wird vom SCC offeriert.

Entschuldigt haben sich:

Cornelia Hüttenmoser
Elisabeth Fritsch (Veteranin)
Annemarie Kühler
Eli, Hans und Claudia Huser
René Vogelsang
Nicole und Michael Vydra
Cosmin Popa
Patricia Mayoraz
Franziska Heinz
Caroline Kummer
Ursula Gerber
Angelika Raschle
Delphine Graf
Verena Werner
Roland Kilchenmann
Ursula Bold

Christiane Kasprzyk-Egli
Janine Bugnard
Hans und Elsbeth Bielser
Regula Loacker
Claudia Obrecht
Kristina Bak
Hanspeter Oesch
Raphaël Bolli
Hans-Rudolf und Elsi Christen
Peter Pulver
Monika Wenger
Herr Dietrich
Bertrand Thomet
Jean Busenhart
Kurt Wäschle

Feststellung der ordnungsgemässen Einberufung

Diese erfolgte durch Publikation im HUNDE Nr. 1/13 und im Info Chiens No. 2/13 sowie durch die persönliche Einladung an alle Mitglieder am 5.2.2013 mit sämtlichen Unterlagen. Die Einberufung erfolgte somit statutenkonform.

Wahl der Stimmenzähler

Vorgeschlagen sind: Claude Lindegger und Dominique Dubath. Sie werden einstimmig gewählt.

Bestätigung der Beschlussfähigkeit:

Anwesend sind:	Stimmberechtigte Mitglieder:	50
	Gäste:	2
Absolutes Mehr:		
(50%+1 der anwesenden Mitglieder)		26
2/3-Mehrheit:		34

Bestätigung der Traktandenliste:

Die Traktandenliste wird, so wie sie vorliegt, grossmehrheitlich genehmigt.

2. Protokoll

Gemäss Artikel 22, Absatz 3 der Statuten des SCC gilt das Protokoll als genehmigt, wenn nicht innert 30 Tagen seit der Publikation schriftlich Einsprache erhoben wird. Über die Fertigstellung des Kurz- und Beschlussprotokolls der ordentlichen Generalversammlung vom 3. März 2012 wurde im HUNDE Nr. 6/2012 und im info Chiens No 7/2012 ein Hinweis publiziert. Es konnte auf der Webseite www.colliclub.ch heruntergeladen oder bei der Präsidentin angefordert werden. Es ist **keine** Einsprache eingegangen. Somit ist das Protokoll der letzten GV 2012 genehmigt.

3. Jahresberichte

Die Präsidentin Abbühl Rosmarie verliest ihren Jahresbericht:

„Mein Bericht ist chronologisch, d.h. von der letzten GV bis zur heutigen aufgebaut. Nachdem ich an der letzten GV zur Präsidentin gewählt wurde, gab es bereits gleichentags den ersten Dämpfer, erhielt ich doch vom Wirt einen ziemlichen Rüffel, dass das Servierpersonal von herumliegenden Hunden behindert wurde und noch einiges mehr.

An unserer ersten ZV-Sitzung haben wir diese unschönen Vorkommnisse diskutiert und beschlossen, dass in Zukunft keine Hunde mehr in die Tagungsorte mitgenommen werden dürfen.

Der Frühlingsbummel wurde zusammen mit dem Geburtstag eines Mitgliedes durchgeführt, der Bericht darüber konnte man im Hunde lesen.

Ende Juni und Anfang Juli teilten uns Reichenbach's mit eingeschriebenen Briefen ihren sofortigen Rücktritt aus allen ihren Ämtern mit.

Bis zur 2. ZV-Sitzung im August haben sich die meisten neu gewählten ZV-Mitglieder gut in ihre Ressorts eingearbeitet.

Die vertiefte Analyse des Collie-Shops hat gezeigt, dass der Aufwand zum Ertrag in einem Missverhältnis steht. Zudem scheint uns der Markt zu klein und es macht auch keinen Sinn, dass sich zwei Collie-Shops gegeneinander konkurrieren. Eveline Kirsch wurde der Verkauf der noch vorhandenen Geschenkartikel übertragen. Damit unsere Mitglieder auch weiterhin die Möglichkeit haben, Geschenkartikel zu kaufen, wurde auf unserer Homepage ein Link zu Eveline's Shop geschaltet.

Zum 110-jährigen Bestehen des SCC haben wir den Internetauftritt überarbeitet und den neuen Bedürfnissen angepasst.

Erfreulich sind die durchwegs positiven Rückmeldungen über das Collie-Weekend mit Fellpflege in Malbun/Liechtenstein. Verstand es doch unser Mitglied, Marion Kunzelmann, hervorragend, den 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmern mit ebenso vielen Hunden die Fellpflege zu übermitteln. Bedauert wurde einzig, dass nur eine Züchterin anwesend war.

Am 30. September wurde unsere Jubiläums-Club-Show „110 Jahre SCC“ in Birmensdorf durchgeführt, mit einer originellen musikalischen Begrüssung. Es wurden insgesamt 74 Collies angemeldet und der englischen Richterin Mrs. Angela Harvey vorgeführt.

Sie richtete recht streng und einige Teilnehmer gingen etwas enttäuscht nach Hause. Alle Aussteller konnten vom grossartigen Gabentisch profitieren und einen schönen Pokal und eine Festschrift mit nach Hause nehmen. Im Rahmenprogramm gab es interessante Vorführungen wie „Collies im Hundesport“, „Trick and Click“ oder „Aufbau eines Tricks“, usw. mit Verena Werner und Astrid Ramzin zu sehen.

An dieser Stelle danke ich nochmals dem OK unter Marcel Hess recht herzlich für ihren grossartigen Einsatz sowie auch dem Verfasser der Festschrift Martin König ein herzliches „Dankeschön“.

An der Herbstwanderung nahmen nur sehr wenige Mitglieder teil. Wie man dem Bericht im Hunde entnehmen konnte, war es aber sehr schön und schon fast winterlich. Auch an den Seniorenwanderungen war die Beteiligung nicht sehr gross, so dass wir im 2013 nur eine durchführen werden.

Erfreulicherweise haben sich einige Mitglieder spontan bereit erklärt, 2013 Anlässe durchzuführen. Es sind dies für den Frühlingsbummel Gertrud Ladurner, das Weekend wiederum Marion Kunzelmann und für den Herbstbummel Monika Inauen. Vielen herzlichen Dank, ich finde das super! Für sie hoffe ich auf eine bessere Beteiligung. Wir wollen doch im SCC Geselligkeit und Gedankenaustausch weiter pflegen und auch die Collies würden sich freuen, Artgenossen zu treffen.

Auf Ende Jahr haben einige Züchter ihre Zucht aufgegeben, was ich sehr bedaure. Gegenwärtig sind Hunde nicht gerade gut zu verkaufen, und das nicht nur bei den Collies, auch andere Rassen sind betroffen. Gibt es zu viele Vorschriften oder haben vielleicht die Hundehalter selber dafür gesorgt, dass Hunde in der Gesellschaft nicht mehr erwünscht sind?

Dabei wären sie für den Menschen die besten Kameraden und ausserdem gut für seine Gesundheit und das Wohlbefinden. Sind wir doch in der Haltung mit Hunden Vorbilder und beweisen allen, wie erfreulich und wertvoll ein Zusammenleben mit ihnen ist.

Im abgelaufenen Vereinsjahr mussten wir leider von folgenden Mitgliedern Abschied nehmen: Herr Jacques Leutwyler, Zollikofen und Herr Heinrich Löffel, Belgien. Herr Löffel kam jedes Jahr zur GV aus Belgien angereist, auch an die GV in Dottikon. Niemand konnte ahnen, dass es das letzte Mal sein würde. Wir entbieten den Angehörigen unser aufrichtiges Beileid und erheben uns zum Gedenken an die Verstorbenen.

An dieser Stelle danke ich meinen ZV-Kolleginnen- und Kollegen ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung, welche ich das ganze Jahr über erhielt. Einen speziellen Dank auch an Herrn Cosmin Popa, unserem Übersetzer für seine Arbeit. Einen grossen Dank richte ich auch an Herrn Enzo Hueber, unserem Webmaster, für seine spontan angebotene Hilfe und die Erarbeitung unserer neuen Webseite.

Dem SCC wünsche ich, dass vermehrt der Collie, unsere liebenswürdige Rasse, im Vordergrund steht und nicht der Mensch! Toleranz, Respekt und Anstand sind das,

was man sich untereinander wünscht, unsere Hunde haben diese Eigenschaften, sorgen wir dafür, dass auch auf uns Menschen etwas entfällt.

Ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit und wünsche Ihnen alles Gute und viel Spass mit den Collies!“

Eure Präsidentin

Rosmarie Abbühl

Der Jahresbericht der Zuchtwartin liegt beim Eingang auf.

Es wurden von 25 Würfen 144 Langhaar-Welpen aufgezogen sowie 1 Wurf Kurzhaar mit 7 Welpen. Dies ist eine leichte Abnahme gegenüber dem letzten Jahr mit 30 Würfen und 149 Langhaar-Welpen.

Der grösste Wurf hatte 9 Welpen, der Kleinste 1 Welpen. Wir hatten dieses Jahr mit 151 Welpen in 26 Würfen einen Durchschnitt von 5,8 Welpen pro Wurf (2011 4,9 Welpen).

Es wurden für die 26 Würfe 19 verschiedene Rüden zur Zucht verwendet.

10 Würfe mit Rüden aus CH-Zucht, 8 Würfe mit Rüden aus deutscher Zucht ,

2 Würfe mit Rüden aus Grossbritannien, 2 Würfe mit einem Rüden aus Ungarn,

2 Würfe mit einem Rüden aus den USA, 1 Wurf mit einem Rüden aus Schweden und

1 Wurf mit einem Rüden aus Kanada.

2012 wurden 17 Collies angekört, 13 Hündinnen und 3 Rüden Langhaar sowie 1 Kurzhaar-Hündin.

Der Jahresbericht der WeK liegt ebenfalls am Eingang auf.

Regula Loacker, Obfrau ad interim der WeK ist entschuldigt abwesend.

Die Präsidentin teilt mit, dass Frau Pierrette Tschumy auf die heutige GV als Wesensrichterin und Mitglied der WeK demissioniert hat. Der SCC führte erstmals am 18. Januar 1992 Wesensrichterprüfungen durch und Madame Tschumy wurde an der GV vom 22. Febr. 1992 als Wesensrichterin gewählt. Sie war somit seit 21 Jahren als Wesensrichterin im SCC tätig.

Im Namen des ZV und der WeK dankt die Präsidentin Pierrette Tschumy für ihren langjährigen Einsatz zugunsten des Clubs und der Rasse Collie ganz herzlich und wünscht ihr für die Zukunft alles Gute.

Da sie nicht anwesend ist, wird ihr Béatrice Graf das Geschenk überbringen.

Weiter orientiert R. Abbühl, dass unsere Wesensrichter-Anwärterin, Inger Sjölund, am 12. Januar 2013 die Theorie-Prüfung für den SKG-Wesensrichter erfolgreich bestanden hat und gratuliert ihr dazu. Für die praktische Prüfung benötigt sie noch die Teilnahme an 3 Ankörungen, sie wird diesen Frühling die Abschlussprüfung noch machen, so dass sie an der nächsten GV als Wesensrichterin gewählt werden kann. Wir benötigen dringend Nachwuchs bei den Wesensrichtern, wer Interesse hat, soll sich doch bei der Präsidentin melden.

Ebenso die Jahresberichte Ausstellungen und der Redaktion liegen beim Eingang auf.

Die Präsidentin dankt allen Ressortleitern für die Verfassung ihrer Jahresberichte.

4. Jahresrechnung und Bilanz

Jahresrechnung und Bilanz per 31.12.2012

Der Mitgliederbestand per 31.12.2012 betrug 365 Mitglieder. Wir hatten 22 Eintritte und 20 Austritte, 2 Todesfälle sowie 7 Streichungen wegen Nichtbezahlen des Jahresbeitrages.

Die Jahresrechnung wird vom Kassier Urs Baumgartner erläutert. Die Rechnung schliesst mit einem Verlust von CHF 6'311.54 ab.

Exemplare der Jahresrechnungen liegen ebenfalls beim Eingang auf.

Die Präsidentin dankt Urs Baumgartner für seine umfangreiche und wertvolle Arbeit.

Jahresrechnung und Bilanz per 31.12.2012 des SCC Club-Fonds

Peter Reichenbach orientiert: Das Clubvermögen beträgt am 31.12.2012 CHF 110'044.90. Es wurden CHF 1'900.00 Zins an die Clubkasse ausgeschüttet. Nicht realisierter Kursverlust CHF 1'555.70.

Auch Peter Reichenbach's Arbeit wird von der Präsidentin verdankt.

Als Rechnungsrevisoren amtierten Frau Sonja Meyer und Frau Nicole Wieland. Die Revisorinnen verlesen die Revisorenberichte der Clubkasse und des Club-Fonds. Sie empfehlen der Versammlung, die Jahresrechnungen und Bilanzen 2012 zu genehmigen und dem ZV Decharge zu erteilen.

Die Präsidentin bedankt sich bei den Rechnungsrevisorinnen für die vorgenommene kritische Prüfung der Jahresrechnungen und die verfassten Berichte.

Die Jahresrechnung der Clubkasse wird mit **41 Ja-Stimmen** angenommen und dem ZV Decharge erteilt.

Die Jahresrechnung des Club-Fonds wird mit **41 Ja-Stimmen** und 1 Enthaltung angenommen und dem ZV Decharge erteilt.

5. Wahlen

ZV Mitglied

Nach dem Rücktritt des Ressort-Leiters Clubaktivitäten konnten wir Frau Brigitte Schär für dieses Amt gewinnen. Sie ist in der Geschäftsleitung der Residenz Vivo AG in Köniz tätig. Ihre Hobby's sind u.a. Sprachen, Reisen, Wandern und mit ihrem Collie Military's zu besuchen, Dog-Dance und Trick's einzustudieren. Sie ist seit zwei Jahren Besitzerin eines eigenen Collies.

Brigitte Schär wird mit **47 Ja-Stimmen** zu **1 Nein-Stimme** und mit **1 Enthaltung** als neues ZV-Mitglied gewählt.

Die Präsidentin gratuliert Brigitte Schär zu ihrer Wahl und heisst sie im ZV herzlich willkommen.

KKZ-Mitglied

Nach 11 Jahren hat Annarös Dietrich auf diese GV hin ihr Amt als KKZ-Mitglied niedergelegt. Sie wurde an der GV vom 2.3.2002 in die KKZ gewählt. Im Namen des ZV und der KKZ bedankt sich die Präsidentin ganz herzlich für ihr Engagement und ihren Einsatz zugunsten des SCC und der Rasse Collie und überreicht ihr ein Geschenk.

Die Zuchtwartin wünscht die KKZ um 1 Mitglied auf 7 Mitglieder zu erweitern.

Dieser Antrag wird mit 3 **Ja-Stimmen zu 20 Nein-Stimmen** abgelehnt.

KKZ-Mitglied

Zur Wahl stehen folgende Personen

Enzo Hueber , Züchter (vorgeschlagen durch die KKZ)

Kurt Wenger, Züchter

Heidi Scheidegger

Esther Held, Züchterin

Stimmen erhielten:

Enzo Hueber 20 Ja-Stimmen

Kurt Wenger 13 Ja-Stimmen

Heidi Scheidegger 2 Ja-Stimmen

Esther Held 3 Ja-Stimmen

Da das absolute Mehr von keinem Kandidaten erreicht wurde, folgt ein 2. Wahlgang.

Enzo Hueber erhält **23 Ja-Stimmen**

Kurt Wenger erhält 14 Ja-Stimmen

Somit wurde Enzo Hueber als neues KKZ-Mitglied gewählt.

Die Präsidentin gratuliert ihm zu seiner Wahl und wünscht ihm viel Befriedigung in seinem Amt.

Rechnungsrevisoren:

Dieses Jahr sind Erneuerungswahlen für die Rechnungsrevisoren.

Frau Sonja Meier stellt sich nicht mehr zur Verfügung. Die Präsidentin bedankt sich bei ihr für die geleistete Arbeit und überreicht ihr ein Geschenk.

Zur Wiederwahl stellt sich Frau Nicole Wieland.

Als neue Revisorin stellt sich Frau Ursula Dudle zur Verfügung.

Ursula Dudle wohnt in Herisau und ist Mutter zweier erwachsener Söhne.

Beruflich ist sie Hebamme, Therapeutin, Heilpraktikerin, TCM-Ausbildung.

Sie schreibt in ihrem Lebenslauf, dass sie schon als Kind in Hunde vernarrt war. Vor Jahren hatte sie einen Schäfermischling ins Haus geholt, ein nicht sozialisierter Hund und keine Ahnung von Hundezucht. Der Leser kann sich mein Hundeleben in den folgenden zehn Jahren vorstellen, schreibt sie. Trotzdem hätte sich die Familie niemals von diesem Hund trennen können und als er starb, war es eine Tragödie für die ganze Familie. Durch eine Patientin kam sie auf den Collie. Eine fünfjährige Tricolorname suchte einen neuen Lebensplatz und so begann ihre ganz grosse Liebe zu dieser Rasse. Heute besitzt sie zwei Collies.

Frau Nicole Wieland wird mit
42 Ja-Stimmen ohne Gegenstimme wiedergewählt.

Frau Ursula Dudle wird mit
47 Ja-Stimmen ohne Gegenstimme gewählt.

Rechnungsrevisor-Stellvertreter

Zur Verfügung stellt sich weiterhin Herr Walter Lang aus Zürich.

Herr Walter Lang wird mit
40 Ja-Stimmen ohne Gegenstimme wieder gewählt.

Die Präsidentin gratuliert den beiden Damen und Herrn Lang zur Wahl und dankt ihnen für ihr Engagement zugunsten des SCC.

6. Jahresprogramm 2013

Wie schon im Jahresbericht der Präsidentin erwähnt, haben sich SCC-Mitglieder spontan gemeldet um einen Anlass zu organisieren. Dies sind für Frühlings- und Herbstbummel Gertrud Ladurner, Killwangen und Monika Inauen, Maienfeld. Die Seniorenwanderung organisiert Jörg Sommer. Das Weekend wird über den 1. August im Schwarzwald von Marion Kunzelmann organisiert. Leider finden 3 Anlässe bei der Groupe Romand gleichzeitig statt. Die Präsidentin gibt der Hoffnung Ausdruck, dass die GR sich in Zukunft am Jahresprogramm des Hauptclubs orientiert, so dass solche Überschneidungen nicht mehr vorkommen.

Das vorgeschlagene Jahresprogramm 2013 wird mit
43 Ja-Stimmen angenommen.

7. Budget 2013

Urs Baumgartner präsentiert das Budget 2013, welches ein Defizit von CHF 4550.00 aufweist. Dieser mutmassliche Verlust resultiert aus weniger Mitgliederbeiträgen sowie weniger Hunde bei den Ankörungen. Es wird heftig darüber diskutiert.

Schlussendlich wird das Budget 2013
mit **43 Ja- zu 3 Nein-Stimmen** angenommen.

Festlegung der Jahresbeiträge 2014 sowie aller übrigen Gebühren 2014

Kurt Wenger stellt einen Antrag, die Ankörungs-Gebühren von heute CHF 90.00 auf CHF 200.00 für Clubmitglieder und für Nichtmitglieder auf CHF 400.00 zu erhöhen um ein weiteres Defizit zu vermeiden.

Dieser Antrag wurde mit
21 Ja- zu 22 Nein-Stimmen und bei **2 Enthaltungen** abgelehnt.

Die Jahresbeiträge 2014 sowie alle übrigen Gebühren 2014 werden mit
44 Ja-Stimmen und **1 Nein-Stimme** angenommen.

8. Anträge

Die an die GV vom 3. März 2012 eingereichten Mitglieder-Anträge wurden zurückgestellt, mit dem Auftrag, sie in einer Arbeitsgruppe für die GV 2013

vorzubereiten. Diese Arbeitsgruppe wurde vom Vizepräsidenten Martin König geleitet.

Bevor man zu den Behandlungen der Anträge kam, stellt Kurt Wenger den Antrag, diese zurück zu weisen, um sie nochmals zu überarbeiten.

Begründung: Die Anträge sind nicht vollständig und wirr aufgeführt, so dass darüber gar nicht abgestimmt werden könne.

Dem Antrag von Kurt Wenger wird mit **21 Ja-** zu **20 Nein-Stimmen** zugestimmt.

Die Anträge gehen somit zur Überarbeitung an eine neue Arbeitsgruppe. Sie müssen zur Beurteilung an die SKG eingereicht werden, so dass an der GV 2014 darüber abgestimmt werden kann.

Martin König erklärt, dass er dabei nicht mehr zur Verfügung stehe.

Antrag der KKZ

Nach reger Diskussion und einem Vortrag von Frau Dr. Marianne Richter, Mitglied der Gesundheitskommission, stellt Claude Lindegger den Antrag, diesen ebenfalls zurückzuweisen und neu zu überarbeiten, inkl Vorabklärung bei der SKG.

Der Antrag von Claude Lindegger wird mit **35 Ja-Stimmen** zu **1 Nein-Stimme** angenommen.

Peter Reichenbach weist darauf hin, dass seine Formulierung: **Wesensrichter-Instruktoren der SKG können ohne Anwartschaft vom ZV als Wesensrichter eingesetzt werden** nicht mehr in den Anträgen der Arbeitsgruppe enthalten sei. Dies muss zwingend bei der Überarbeitung berücksichtigt werden. Wir haben zu wenig Wesensrichter.

9. Ehrungen

Die Präsidentin kann drei SCC-Mitglieder zu Veteranen ernennen. Sie sind 1988 dem SCC beigetreten und haben ihm und der SKG somit 25 Jahre die Treue gehalten.

Es sind dies:

Frau Elisabeth Fritsch, Steinhausen (hat sich entschuldigt), Frau Heidi Hofer, Langenthal und Frau Barbara Schaad, Triengen.

Sie dankt ihnen für ihre Treue zu unserem Club. Leider ist keine von den Damen anwesend. Die Präsidentin wird ihnen die Veteranenabzeichen des SCC und der SKG per Post zustellen.

Die Präsidentin gibt Janine Böhi-Wenger, Leiterin des Ressorts Sport/Erziehung das Wort.

Vergabe des von Franz Amstad gestifteten "Duke's Wanderpreises" für den besten Arbeitcollie des Jahres 2012

Dieser geht mit herzlichen Glückwünschen an Verena Werner mit ihrem Collie-Rüden „Calan vom Neckarwiesenweg“ für erfolgreiche drei BH 1 Prüfungen.

Verena ist nicht anwesend, an ihrer Stelle nimmt ihr Mann, Poldi Bluntschli den Pokal entgegen..

Vergabe des Agility-Wanderpokals für den besten Agility-Collie

Der Pokal wird an Maya Rüegg mit ihrem Collie-Rüden „Black Jet’s Billy-Benji Silver Boy“ für 6 Prüfungen überreicht. Herzliche Gratulation!

OK Clubshow Birmensdorf

Die Präsidentin ruft die Mitglieder des OK für die Clubshow von Birmensdorf nach vorn, bedankt sich nochmals für ihren grossen Einsatz und überreicht jedem ein Glas Honig als kleines Dankeschön.

Anschliessend fragt R. Abbühl an, ob Mitglieder Interesse hätten, mit ihr an die DV der SKG in Emmenbrücke am 20. April 2013 zu gehen.

Zum Schluss dankt die Präsidentin ihren ZV-Kolleginnen- und Kollegen herzlich für ihre Unterstützung, allen Teilnehmern der GV für das Interesse am SCC und wünscht einen guten Appetit und eine gute Heimreise.

Ende der GV 12.50 Uhr

Für das Protokoll:

Heidi Scheidegger